

Anfrage

Öffentlich	Datum 11.03.2015	Nummer 3461/15
Absender Fraktion BIBS Platz der Deutschen Einheit 1 38100 Braunschweig		
Adressat Oberbürgermeister Markurth Platz der Deutschen Einheit 1 38100 Braunschweig		
Gremium Rat	Sitzungstermin 24.03.2015	
Betreff / Beschlussvorschlag Illegales faktisches Containerlager auf dem Buchler-Gelände in Thune		

Auf eine Anfrage der BIBS im Bezirksrat Thune, Wenden, Harxbüttel (3248/14) zum Containerlager auf dem Buchler-Gelände in Thune antwortete die Verwaltung in den Stellungnahmen 10679/14 und 10914/15, dass es sich bei den Containern um Transport- und nicht um Lagercontainer handele. Daraus sei zu folgern, dass die Container dort nicht gelagert, sondern transportiert würden: „Die von Ihnen festgestellten Transporte sind durch den laufenden Betrieb begründet“, hieß es dann in Antwort.

Bei den Containern handelt es sich um klassische Mehrzweckcontainer, die sowohl für den Transport als auch für die Lagerung und die Zwischenlagerung geeignet sind. Festgestellt wurde in der Anfrage aber nicht der Transport (der sich durch Ortsveränderung definiert), sondern eine Lagerung (die sich durch Verbleib am Ort über eine gewisse Zeit definiert), wobei festgehalten wurde, dass sich die Container „nicht nur in den üblichen ‚Doppelreihen‘ stapelten“ sondern dass „schon drei Container übereinander standen“. Auf den dortigen „Verkehrsflächen“ wurden sie eben gerade nicht transportiert, sondern gelagert oder zwischengelagert. Dies vorausgeschickt fragen wir die Verwaltung:

Wie gedenkt die Verwaltung dem virulenten Wildwuchs illegaler Containerlagerung auf dem Buchler-Gelände im Thune zu begegnen?

Gez. Peter Rosenbaum
(BIBS-Ratsherr)